

Mauritius

Magische Momente

Von Annette Hegers (Text) und Eckhard Krumpholz (Fotos)

Atlantis entführt Sie nach Mauritius, einer Top-Adresse für Ihren nächsten Genuss-Urlaub: Die Insel im indischen Ozean vereint sehenswerte Tauchplätze, erstklassige Ausflugsmöglichkeiten, elegantes Wohnen, hervorragende Küche und besten Service in einem Land.

Wenn das kein Auftakt für ein richtiges Robinson-Gefühl ist: Strahlend weißer Sand, türkisfarbenes Meer und jemand, der sich mit: „Gestatten, Freitag!“ vorstellt. Freitag ist Gästebegrüßer auf der Privatinsel Îlot Mangenie. Ein paar kühlende Spitzer Rosenwasser ins Gesicht, die Gischt des Meeres mit einem Stofftuch von der Sonnenbrille gewischt, ein ehrliches Welcome – so wünscht man sich die Begrüßung im Paradies. Auf Mauritius ist das die Wirklichkeit. Der perfekte Service gehört zu den beiden One&Only Hotels „Le Touessrok“ und „Le Saint Géran“. Beide Fünf-Sterne-Ressorts liegen an traumhaft exponierten Stellen der Ostküste von Mauritius in der Nähe von Trou d'Eau Douce bzw. Poste de Flacq. Hier geht es ruhiger zu, als an den anderen Küstenabschnitten der Trauminsel. Und beide Hotels verfügen jeweils über eine eigene Tauchbasis, die täglich Touren in den indischen Ozean anbieten.

Tauchen

Anthony Pierre ist seit 18 Jahren Tauchlehrer im Touessrok. Und doch ist jeder Tauchtag für ihn und seine Gäste so, als wäre es der erste. Selten haben wir eine Tauchbasis besucht, die so sehr darauf bedacht ist, Tauchen zum sicheren und trotzdem entspannten Erlebnis zu machen. Lange nicht getaucht oder noch nie getaucht? Kein Problem. Anthony und sein Basenleiter Jean Raphael Mario nehmen alle Bedürfnisse und Wünsche der (potenziellen) Taucher ernst, sind geduldig, zuvorkommend und trotzdem entspannt. Korallengärten umgeben fast die gesamte Küste. Um sie aufzusuchen, muss immer mit einem Boot eine, wenn auch kurze, Strecke zurückgelegt werden. Schöne Plätze gibt es überall – allein zwei Dutzend sind von den Hotels aus in wenigen Minuten zu erreichen. Die besonderen Erlebnisse mit riesigen Gorgonien, Schwärmen von Fischen und interessanten Wracks liegen aber vor allem in Tiefen zwischen 20 und 40 Meter. Vom „Touessrok“ aus gehören The Wall (26 bis 33 Meter, Steilwand mit großen Tunfischen), The Pass (23 Meter Drifttauchgang) und Hariz (22 Meter) zu den besten Plätzen. Vom „Saint Géran“ aus sind es der Lobster Canyon (26 Meter, wie der Name schon sagt mit vielen Langusten), Old Rock (14 bis 25 Meter, Drückerfische, Schnapper, Muränen, Feuerfische) und Stenopus (20 bis 40 Meter, große Fächerkorallen, Tigermuränen). Das Wasser ist warm und Strömung selten – ein ideales Tauchrevier also für alle, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen und für magische Momente unter Wasser. Obwohl beide Tauchcenter nicht Teil des One&Only Unternehmens sind, sondern als eigenständige Firmen betrieben werden, haben sie eine gemeinsame Philosophie: den Urlaub zum Erlebnis auf ganzer Linie zu machen.

„Le Touessrok“

Die One&Only Villen und Suiten sind durch einen unverwechselbaren, kultivierten und trotzdem legeren Stil geprägt. Die Gäste spüren eine Magie vom ersten Moment an, wenn sie nach der zehn- bis zwölfstündigen Anreise die tropische Welt mit Bougainvillea, Hibiskus, Flamboyant und riesigen Banyan-Bäumen betreten. Im Dezember 2002 komplett renoviert, orientiert sich das „Le Touessrok“ nicht unbescheiden an den höchsten Standards der Welt: Givenchy Spa, ein Fitness Center, Vierundzwanzig-Stunden-Butler-Service, jeden Abend frisches Trinkwasser und leckere Pralinen auf dem Zimmer gehört wie vieles mehr dazu. Ein brandneuer Achtzehn-Loch-Golfplatz (von Bernhard Langer angelegt) auf der nahe gelegenen Île aux Cerfs wurde erst kürzlich eröffnet. Wir empfehlen die Suiten, von der Sie das Meer und die Privatinsel Îlot Mangenie wahlweise vom Bett oder auch aus der Marmorbadewanne bestaunen können – Divestyle!

„Le Saint Géran“

Das zweite Resort von One&Only liegt auf seiner eigenen, privaten Halbinsel bei Belle Mare an der Nordostküste von Mauritius. Eine Landzunge ragt weit in den Indischen Ozean, an dessen Spitze einer der spektakulärsten Hubschrauberlandeplätze der Welt liegt. Die komplette Anlage mit Golfplatz, Tenniscenter, Spa, Fitness Center und Pool ist umgeben von einem Kranz aus feinstem weißem Sand. Üppige tropische Gärten umrahmen die Hotelflügel mit den Zimmern und Suiten, denen man nur äußerlich ihr Alter ansieht. Das „Saint Géran“ wurde vergangenes Jahr 30 Jahre alt. Überall kann der Gast die kleinen Details entdecken, die den Reiz eines Fünf-Sterne-Resorts ausmachen: Der Service reicht auch hier von betörenden Blumen bis zum Butlerservice in allen Zimmern. Wenn man Glück hat, kann man am frühen Abend Köche bei Ihrer Pause am Meer bewundern. Von einer Mauer aus lassen sogar die Angestellten ihre Füße und die Seele ins Wasser des Indischen Ozeans baumeln.

Ausflüge

Auch wenn die Anlagen so schön sind, dass man sie eigentlich nicht verlassen möchte, bietet Mauritius Sehens- und Erlebnenswertes auf seinen insgesamt 1860 Quadratkilometern Fläche. Seitdem die kleine Insel im indischen Ozean vor gut 500 Jahren erstmals von Europäern entdeckt wurde, hat sich viel getan. Anstelle des tropischen Regenwaldes und des ausgestorbenen Dodos prägen heute Palmen, farbenprächtige Zierpflanzen und grüne Zuckerrohrfelder das Bild. Naturparks wie der Black River National Park schützen die verbliebenen einheimischen Wälder und beherbergen Hirsche und Affen. Exotische Pflanzen wie die riesige Viktoria Amazonica Wasserlilien gibt es im schönen Botanischen Garten von Pamplemousse zu bestaunen. Wer es lieber urban mag, kommt auch nicht zu kurz: Die Hauptstadt Port Louis, Curepipe, Grand Baie und Quatre Bornes haben Einkaufszentren, Duty Free Läden und Factory Outlets, in denen Markenwaren (und deren Kopien) angeboten werden. Im wahrsten Sinne schöne Aussichten gibt's im Norden am Cap Malheureux, im Süden in Souillac am Aussichtspunkt Gris Gris und im Südwesten in Chamarel (wo die Erde in verschiedenen Rottönen schimmert).

Der letzte Schrei ist derzeit ein Ausflug à la James Bond, den das Unternehmen Blue Safari als einziger weltweit anbietet. Ein zweisitziger Scooter mit eigener Pressluftversorgung gleitet in drei Metern Wassertiefe durchs Riff wie eine Vespa auf Kufen. Wer lieber zu Fuß auf dem Meeresboden läuft, wird unter anderem bei Captain Nemo's Undersea Walk fündig. Bei allen exotischen Vergnügungen kann aber eines nicht genug betont werden: Den wichtigsten Wohlfühlfaktor auf Mauritius machen die freundlichen Inselbewohner aus, die aus Indien, China, Afrika oder Europa stammen. Ob am Wok, auf der Straße oder im Tempel, erst sie lassen den Aufenthalt auf der Insel unverwechselbar werden.

Reiseinformationen Mauritius

Wohnen:

One&Only Resorts GmbH

Feldbergstr. 8 b

61440 Oberursel

www.oneandonlyresorts.com

info@oneandonlyresorts.de

Tauchen:

Pierre Sport Diving Ltd

Anthony Pierre

One&Only Le Touessrok

www.divingmauritius.com

psdltd@intnet.mu

Ausbildung:

In Französisch und Englisch nach Padi.

Kindertauchen: Ab 8

Komplette Leihhausrüstungen vorhanden

Dekokammer: Victoria Hospital in

Quatre Bornes

East Coast Diving Center Ltd.

Jean Alain Ramdiane

One&Only Le Saint Gérant

Internet: keine

E-mail: marilyn@intnet.mu

Ausbildung: In Deutsch, Französisch,

Englisch und Italienisch nach Padi

und Naui. Kindertauchen: Ab 8

Komplette Leihhausrüstungen vorhanden

Dekokammer: Victoria Hospital in

Quatre Bornes